

VERANSTALTUNGEN UND REISEN

Ermäßigung für Mitglieder beim Dämmerabend

Interessantes über Eule und Co.



Tierpflegermeister German Alonso erzählt den Besuchern alles Wissenswerte über die Uhuburg und ihre Bewohner.

Wer wissen möchte, was Uhus, Geier, Eulen und andere nachtaktive Vögel nach Einbruch der Dunkelheit machen, sollte auf keinen Fall den Dämmerabend im Vogelpark Walsrode verpassen.

Von November bis Februar können Besucher jeden Freitag ab 16 Uhr die Uhuburg des Vogelparks und ihre scheuen Bewohner kennenlernen. In der Burg erzählen Tierpfleger Wissenswertes über die Uhu-Dame Bertha, den Malaienkauz Paul und die Schleiereule Thelma. Ein Höhepunkt des Dämmerabends: Die Gäste können bei der Fütterung der Tiere helfen. Ergänzt wird das Programm durch eine unterhaltsame Filmvorführung, in der über den Artenschutz von Pinguinen und das Engagements der Vogel-

parks bei verschiedenen Erhaltungsprogrammen berichtet wird. Der Abend endet bei einem Drei-Gänge-Menü im Rosencafé vor dem offenen Kamin und bei Kerzenschein. Der Eintritt zum Dämmerabend im Vogelpark Walsrode kostet für Erwachsene 19,50 Euro, Kinder von vier bis zwölf Jahren zahlen 14,50 Euro. SoVD-Mitglieder erhalten eine Ermäßigung von drei Euro auf den Eintrittspreis. Eine vorherige Anmeldung zum Dämmerabend ist notwendig. Für Gruppen ab zehn Personen können individuelle Termine vereinbart werden. Interessierte finden weitere Informationen im Internet unter www.vogelpark-walsrode.de. Alle Wege und Anlagen des Parks sind behindertengerecht gebaut.

Messe „Seniora“

Umfrage

Viel Aufmerksamkeit und viele Besuche registrierten die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter des SoVD am Informationsstand auf der diesjährigen Messe „Seniora“ in Hannover. „Besonders unser Schwerpunktthema Armut im Alter bewegt derzeit offensichtlich viele Menschen“ stellte Ines Neumann, Mitglied im SoVD-Kreisvorstand Hannover-Stadt, fest.

Die Mitarbeiter des SoVD führten am Infostand an zwei Tagen eine Meinungsumfrage zum Thema Altersarmut durch, an der sich zahlreiche Besucher, überwiegend ältere Menschen, beteiligten. Zwei Drittel der Befragten gaben an, dass sich die Rentenkürzungen und der Kaufkraftverlust bei ihnen bereits auswirkt. Viele müssen sich deshalb besonders bei Reisen, Kleidung, Lebensmitteln und in kulturellen Aktivitäten einschränken. Fast alle Befragten waren der Meinung, die Politik tue „nichts“ oder „zu wenig“ gegen das Auseinanderklaffen der Schere zwischen Arm und Reich. Im Rahmen der SoVD-Kampagne „Sozialabbau stoppen! Sozialstaat stärken!“ wurden rund 200 Unterschriften gesammelt. Daneben gaben hauptamtliche Mitarbeiter des SoVD am Messestand erste Informationen zu der aktuellen Pflegereform und den damit einhergehenden Neuregelungen.



Seit Juli dieses Jahres berät das Team des Sozialberatungszentrums Osnabrück in den frisch renovierten Räumlichkeiten im Goethering 3 (Eingang Kleiststraße). Um Interessierte umfassend über das Beratungsangebot des SoVD und die Aktivitäten des Kreisverbandes zu informieren, findet am 2. Dezember 2008 ab 10.30 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. Nach der Begrüßung durch die Kreisvorsitzende Irmgard Wessel stehen den Besuchern das Team des Sozialberatungszentrums sowie Vertreter des Kreisverbandes für Fragen zur Verfügung.

Treffen der ehemaligen Vorstandsmitglieder

„Plattform für heutige Arbeit“

Viele von ihnen sind Gründungsmitglieder des Sozialverbandes Deutschland und kennen somit den Verband bereits seit vielen Jahrzehnten - die ehemaligen Landesvorstandsmitglieder des SoVD Niedersachsen.

„Die ehemaligen Landesvorstandsmitglieder haben mit ihrem Wirken eine hervorragende Plattform für unsere heutige Arbeit geschaffen. Mit dem Ehemaligentreffen, das kürzlich stattgefunden hat, wollen wir uns für ihr ehren- und haupt-

amtliches Engagement bedanken“, sagte Horst Wendland, der als stellvertretender Landesvorsitzender das Treffen initiierte und begleitete. Darüber hinaus sei die Veranstaltung eine gute Gelegenheit, um aktuelle Themen und Ereignisse aus dem Landesverband - wie etwa die Mitgliederentwicklung oder das Landesgleichstellungsgesetz - zu diskutieren. „Das Treffen wurde sehr positiv aufgenommen. Nach Möglichkeit werden wir es regelmäßig durchführen“, erklärt Wendland.

Fliegen Sie mit uns in den Frühling 2009!



Sizilien: Schatzkammer der Geschichte

20. bis 27. Februar 2009 (Flug ab/bis Hannover) - 20. bis 27. Februar 2009 (Flug ab/bis Düsseldorf)

Die größte Mittelmeerinsel, Sizilien, bietet ihren Besuchern eine enorme landschaftliche Vielfalt. Freuen Sie sich auf zauberhafte Küstenstriche mit malerischen Hafenstädten, Orangenhainen, Palmen und Zypressen rund um den Ätna sowie beeindruckende Gebirgslandschaften im Landesinneren. Gleichzeitig gilt es, die Bedeutung von Seefahrt und Handel zu entdecken, die die Städte Siziliens prägten.

Ihr Urlaubsort ist das antike arabisch-normannische Städtchen Cefalù, eines der beliebtesten Meerbäder Siziliens, das Sie mit seiner wunderschönen Altstadt und dem pittoresken Fischerhafen verzaubern wird. Von Cefalù aus gibt es Palermo, die Hauptstadt Siziliens, mit ihren bedeutenden Sakralbauten und der quirligen Flaniermeile Corso Umberto zu entdecken. Weitere Ausflüge bringen Sie zum griechisch-römischen Theater von Taormina sowie den Tempeln der Hera, des Herkules und des Olympischen Zeus im sogenannten „Tal der Tempel“, dem heutigen Agrigent.

Reisepreise (je Person) ab EUR 525,- im Doppelzimmer



Teneriffa: Tropengarten der Kanaren

22. bis 29. April 2009 (Flug ab/bis Hannover) - 23. bis 30. April 2009 (Flug ab/bis Düsseldorf)

Die größte der Kanarischen Inseln, Teneriffa, ist zugleich auch die farbenprächtigste. Alles beherrschend überragt der majestätische Vulkankegel des „Pico de Teide“ die Insel. An seinen Hängen gibt es das fruchtbare Orotava-Tal zu entdecken, von dessen überwältigender Schönheit schon Alexander von Humboldt berichtete. Es erwarten Sie atemberaubende Felsschluchten, romantische Fischerdörfer und die Hauptstadt Santa Cruz.

Ihr Urlaubsort Puerto de la Cruz hat eine Flaniermeile mit vielen Gartencafés. Vom Stadtkern aus führt eine Promenade am Meer entlang über die Plattform von San Telmo bis zum noch gut erhaltenen Stadtkern, vorbei an mehreren Meerwasserbädern. In Punta Brava am westlichen Stadtrand liegt die neue Garten-, Strand- und damit Erholungszone. Ihr 4-Sterne-Suite-Hotel befindet sich im ruhigen Wohngebiet von „La Quinta“ in Santa Ursula. Anhand von Ausflügen lassen sich die Hauptstadt Santa Cruz, der Pico de Teide, hübsche kleine Dörfer wie z.B. Icod und auch die Nachbarinsel La Gomera besuchen.

Reisepreise (je Person) ab EUR 625,- im Doppelzimmer



Kanada: Impressionen des Ostens

17. bis 28. Mai 2009 (Flug ab/bis Frankfurt)

Entdecken Sie während dieser Reise die ursprüngliche Wildnis und die modernen Metropolen im Osten Kanadas.

Ihre Reise beginnt in Toronto, am schönen Ontariosee gelegen. Zum Auftakt Ihrer Reise erwarten Sie die wahrlich gigantischen Niagara-Fälle. Am St. Lawrence Strom sehen Sie bei einer Bootsfahrt das Gebiet der „Tausend Inseln“. Durch das Tal des St.-Lorenz-Stroms erreichen Sie schließlich das französischsprachige Montreal. Erleben Sie eine reizvolle Mischung aus englischen Einflüssen, französischer Lebensart und kanadischer Lässigkeit. Weiter führt Sie Ihr Weg nach Quebec City. Spüren sie den Hauch von Nostalgie, der durch die Gassen innerhalb der alten Stadtmauern weht. Durch das historische Herz von Kanada gelangen Sie nach Ottawa. Zum Schluss erwartet Sie die einmalige Landschaft des Algonquin-Parks, dem größten Naturreservat Ontarios.

Reisepreise (je Person): EUR 1.895,- im Doppelzimmer

Änderungen vorbehalten

Bitte schicken Sie mir den Reisekatalog 2009 zu.

gemeinsam reisen - meer erleben. Reiseprogramm des SoVD Niedersachsen mit dem bewährten Reiseveranstalter TCI.

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Bitte senden Sie diesen Coupon an:

- SoVD Niedersachsen, Herschelstraße 31, 30159 Hannover

oder an den Veranstalter:

- TCI Reise & Service, Schulstraße 26, 27612 Loxstedt-Stotel

oder fordern Sie den Katalog einfach an per E-Mail: reisen@sovd-nds.de oder per Telefon: 05 11 / 70 148 - 65, Fax 70 148 - 70